

die Erbliche Krafft kan gewürcket werden; als von einem lebendigen Schweiß und Blut/ des Quecksilbers/ nach seiner Art; darbey alsdenn die Vereinigung des Schwefels auch nach seiner Art fruchtbarlich würcken kan.

5. Warumb und aus was Ursach ist die untere Würckung die grössste / und auch die würdigste / und die nicht so kräftig / so von oben herab kömmt?

Darumb / daß unter der Erden / oder in der Erden mancherley Rauch / Dunst / und braden seyn / darzu auch viel wunderliches Schwefels / der da ganz beständig ist zu allen Bercken / die Gott der HERR in der Erden durch seine Weisheit hat versehen / und durch würckende Krafft solcher unzehlich viel wachsen und mehren / und würcken läset; also / daß auch an manchem Ort der Erden so grosse Wildigkeit ist / daß man in der Erden nicht alleine nicht arbeiten kan / sondern man siehet auch an manchem Ort der Erden den brennenden Schwefel aus denen Bergen fahren / und was für Schwefel auff der Erden sich am Tage beweiset / der wird aller in der Würckung hinauff gezogen / und im auffrauchen durchaus getrieben; wo denn die obere Würckung nicht dämpffet / so könneten und würden auch keine Früchte wachsen zu gut dem Menschen / so wohl auch allen lebendigen Thieren / wo der Schwefel auch solt von oben herab sein Einfluß sambt der Würckung zum Erz am kräftigsten haben / und also von oben herab alles solte gewürcket werden; so könneten / noch vermöchten weder Menschen / noch alle lebendige Thiere der Erden / so gar ihrer ganz und gar nicht geniessen und gebrauchen: aus dieser Ursachen ist die unterste Würckung die größte / beste / kräftigste / und auch würdigste zum Erz.

6. Woher hat dieser Schwefel seinen Ursprung / und wie mancherley ist auch derselbige?

Es ist hierauff wohl zu mercken / und erstlich zu wissen vornöthent / daß ein jedes Gebürge seinen sonderlichen wohlgeleiterten Schwefel hat / nach seiner Art und Einfluß; ob es gleich kein Metallisch Gebürge ist / noch dennoch hat es seinen natürlichen Schwefel; der hat nun seinen Ursprung aus der höchsten Vereinigung derer 4. Elementen / sonderlich
von